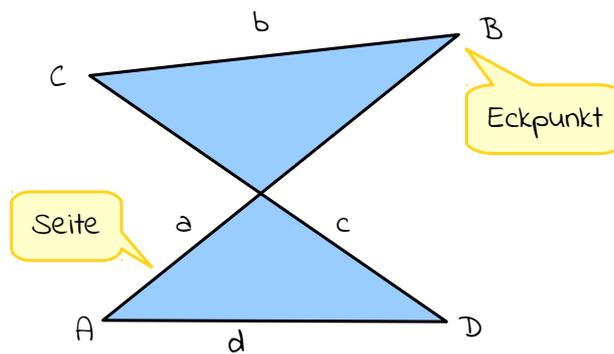


Ein gewöhnliches Viereck besteht aus 4 Eckpunkten mit 4 Seiten dazwischen. Die einzelnen Eckpunkte liegen der Reihe nach hintereinander. Der Eckpunkt B liegt hier zwischen den Eckpunkten A und C. Bei einem überschlagenem Viereck ist das jedoch anders. Hier liegen die einzelnen Eckpunkte nicht mehr in einer Reihe hintereinander. Der Eckpunkt B liegt so beispielsweise zwischen den Eckpunkten C und D. Wenn du nun die Eckpunkte nach dem Namen miteinander verbindest (A – B – C – D), kreuzen sich zwei Seiten. Das so entstandene Viereck nennt man überschlagenes Viereck.



Eckpunkte und Seiten in einem überschlagenem Viereck

Bei einem überschlagenen Viereck kreuzen sich zwei Seitenlinien.

